

Konsumenten interessieren attraktive und gut erreichbare Einkaufsstätten. Kommunen wollen dafür die geeigneten Bedingungen durch entsprechende baurechtliche Steuerung schaffen. Originärste Aufgabe der Handelsunternehmen selbst ist die Weiter- und Neuentwicklung von Konzepten und Standorten, welche vom Konsumenten goutiert werden. Und zuletzt reflektieren Projektentwickler und Immobilieninvestoren auf nachhaltige Investments in Handelsimmobilien für die Nahversorgung. Die Vielfalt dieser Interessen wird in unserem Firmenverbund spiegelbildlich abgebildet: Die Branchenexperten der BBE Handelsberatung betrachten die Entwicklung aus Handels und Konsumentensicht durch Verbraucher- und Standortforschung sowie die der Ansiedlungskommunen durch städtebauliche und landesplanerische Verträglichkeitsgutachten, während die IPH Handelsimmobilien die Sicht der Immobilienwirtschaft vertreten.

Aus diesem ganzheitlichen Betrachtungswinkel unseres Unternehmensverbundes ist der Anspruch entstanden, alle nahversorgungsrelevanten Aspekte zu analysieren. Daneben bestimmen aber auch strukturelle Marktveränderungen die Zukunftsperspektiven, deren Implikationen auf Konzepte und Standorte einer Betrachtung wert sind. Dazu zählen insbesondere:

- Demografische Veränderungen in der Bundesrepublik Deutschland
- Weiter steigende Konzentration auf der Angebotsseite und die damit verbundene Gefahr der sinkenden wohnortnahen Versorgung
- Das Verbraucherverhalten, welches zwischen Preis- und Qualitätserwartungen unterschiedliche Konzepte, Standorte und Betriebsformen verlangt
- Veränderungen von rechtlichen Rahmenbedingungen: Raumordnung- und Landesplanung, Fremdbesitzverbot von Apotheken etc.
- Politische Veränderungen z.B. im Gesundheitswesen

Die Studie **Nahversorgung 2010** ist aus dieser Ausgangslage als Folgeprodukt unseres erfolgreichen Fachmarktatlases 2010 entstanden.

INHALT

- **Rahmenbedingungen**
Aspekte der Nahversorgung
Demographischer Wandel und Herausforderungen für die Nahversorgung
- **Struktur und Entwicklung**
Lebensmitteleinzelhandel in Deutschland
Entwicklungen im Drogerieeinzelhandel
Trends in der Apothekenbranche
- **Konzepte im Lebensmitteleinzelhandel**
Die zunehmende Differenzierung des Lebensmitteleinzelhandels
Die Revolution im Lebensmitteleinzelhandel
- Supermarkt vs. Discounter
Beispiele Tengelmann, Rewe, Edeka
Das Supermarktkonzept für Biolebensmittel
- Beispiel denn's
Nahversorgung im ländlichen Raum
Das Kleinflächenkonzept für den ländlichen Raum – Beispiel Um's Eck
- **Recht und Planung aus gutachterlicher Sicht**
Nahversorgung und Genehmigungspraxis
Nahversorgungskonzepte: Interessen ausgleichen und Zukunft sichern
- **Nahversorgungszentren – Herausforderungen für die Immobilienwirtschaft**
Typisierung und Abgrenzung
Der ideale Branchenmix oder Kopplungen im Lebensmitteleinzelhandel
Mieten nahversorgungsrelevanter Branchen
Parkplatzbedarf
Planung und Bau von Nahversorgungszentren
- **Perspektiven der Nahversorgung**
Empirische Ergebnisse (Kunden, Einzelhandel, Projektentwickler, Kommunen)

- JA. Senden Sie mir bitte **NAHVERSORGUNG 2010** zum Preis von 290 €
- Spezial-Preis zur Expo Real 2009 (bis zum 08.10.2009): 220 €**
- Spezial-Preis für Kommunen: 180 €**

alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt. und Versand

FIRMA

NAME

Adresse

PLZ, Ort

Email

Telefon

Datum, Unterschrift

KONTAKT

Diplom Geographin Mirjam Adamovicz
Tel.: +49 (0) 89 / 55 11 8 264
eMail: info@nahversorgungsstudie.de
Web: www.nahversorgungsstudie.de

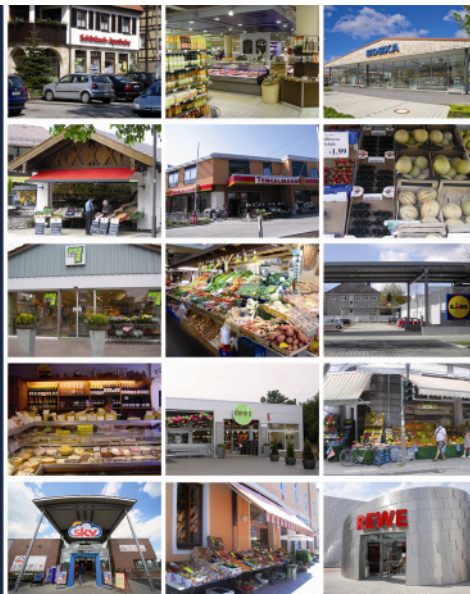
RÜCKFAX

+49 (0) 89 / 55 11 8 153

Nahversorgung 2010



Märkte kennen, Werte steigern



NAHVERSORGUNG 2010



DIE STUDIE WURDE VON DER
BBE HANDELSBERATUNG IN ZUSAMMENARBEIT
MIT **IPH HANDELSIMMOBILIEN** ERSTELLT:



BRIENNERSTRASSE 45
80333 MÜNCHEN

VERANTWORTLICH:
DIPL.- GEOGR. MIRJAM ADAMOVICZ
DIPL.- GEOGR. DR. ANGELUS BERNREUTHER
DIPL.- GEOGR. MARKUS WOTRUBA

Informationen gibt Ihnen gerne:
Mirjam Adamovicz, Fon: 089 – 55 118 264, Fax: 089 – 55 118 153
eMail: info@nahversorgungsstudie.de

Bestellungen bitte über die oben genannte eMail-Adresse
Oder Fax (Bestellformular befindet sich in der Broschüre)

- **Strukturen und Entwicklung**
- **Konzepte im Lebensmitteleinzelhandel**
- **Recht und Planung aus gutachterlicher Sicht**
- **Nahversorgungszentren - Herausforderungen für die Immobilienwirtschaft**
- **Perspektiven der Nahversorgung**